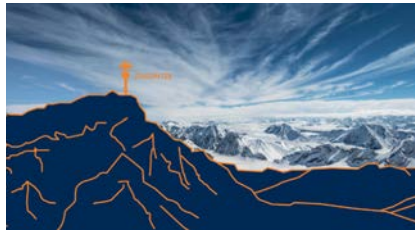


13. Zahngipfel 2020: Fortbildung auf dem höchsten Gipfel Deutschlands

Der diesjährige Zahngipfel findet erneut auf dem höchsten Berg Deutschlands, der Zugspitze, statt. Wie in den Jahren zuvor verläuft der Zahngipfel über zwei Tage: Am Freitag, 27. März und am Samstag, 28. März 2020. Am Freitag, den 27. März 2020, findet im Tagungszentrum im Baderseehotel in Grainau, direkt nach den Zahngipfel-Workshops, die #VITA Dental Masters statt. In praxisbezogenen Workshops mit erfahrenen Referenten kann das erworbene Wissen vertieft und an dem darauffolgenden Montag in der Praxis beziehungsweise im Labor angewandt werden. „Die Verbindungen zwischen Zahnärzten und Zahntechnikern und der Industrie sowie zwischen einem großen Kongress



und intensiven Workshops und in diesem Jahr mit der Partnerschaft der #Vita Dental Master zeichnen den Zahngipfel seit Jahren aus“, so Veranstalter Udo Kreibich.

Informationen im Überblick:

- Workshops: Freitag, 27. März 2020, von 12 bis 15 Uhr im Hotel am Badersee in Grainau

- #Vita Dental Masters: Freitag, 27. März 2020, von 15.30 bis 18.30 Uhr im Hotel am Badersee in Grainau, anschließend gemeinsame Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr im Baderseehotel
- Symposium: Samstag, 28. März 2020, von 8 bis 19 Uhr im Tagungszentrum Sonnalpin auf der Zugspitze

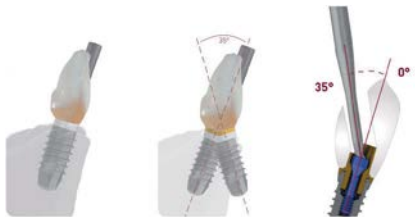
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Anmeldungen unter www.zahngipfel.de.

Weitere Informationen

Ceratissimo Dentale Technologie AG
Telefon: 0831 523670
an@udo-kreibich.de
www.zahngipfel.de

Flexibel und unabhängig in der Wahl der Befestigung

Lassen Sie nicht mehr die Implantatachse Ihre Befestigungsmöglichkeit bestimmen, sondern entscheiden Sie selbst. Die am 1.11.2019 neu eingeführte Dynamic Tibase eignet sich für ästhetisch anspruchsvolle verschraubte Versorgungen. Mit der Dynamic Tibase ist es möglich, die Orientierung des Schraubenkanals bis 35° abweichend von der Implantatachse zu



gestalten. Somit können Sie verschraubte Versorgungen auch in Situationen einset-

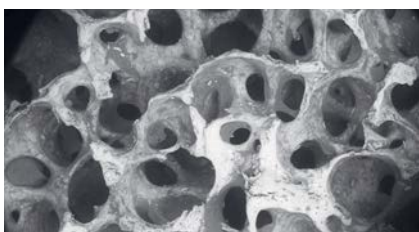
zen, die bisher nur mit einer zementierten Lösung versorgt werden konnten. Für den digitalen Arbeitsablauf stehen CAD/CAM Bibliotheken zur Verfügung.

Weitere Informationen

Thommen Medical Deutschland GmbH
Telefon: 07621 4225830
info@thommenmedical.de
www.thommenmedical.com

Osteogenetisches Biomaterial für den Knochenersatz

Mit BioVin Bovine Bone bietet die OT medical GmbH ihren Anwendern ein innovatives Knochenersatzmaterial, das speziell für die Knochenregeneration bei rekonstruktiven Operationen entwickelt wurde. BioVin Bovine Bone ist ein hoch



bioaktives Knochenersatzmaterial, bestehend aus einer natürlichen mineralischen Matrix boviner Herkunft und zusätzlicher bioaktiver Mikrobekleidung mit resorbierbaren Polymeren und Zellnährstoffen. Resorbierbare Polymere verbessern die mechanischen Eigenschaften des Hydroxylapatits: In den ersten Monaten nach Einbringung des Materials in den Defekt sorgen sie für einen Resorptionsschutz und gewährleisten dadurch eine optimale Volumenstabilität. Zellnährstoffe fördern die Zellanhaftung. Die Zusammensetzung von BioVin Bovine Bone garantiert außer-

gewöhnliche biomechanische Eigenschaften und fördert den osteogenen Prozess für eine sehr gute und schnelle Osseointegration.

Aufgrund seines einzigartigen Herstellungsverfahrens bietet BioVin Bovine Bone eine hohe Volumenstabilität und bildet die optimale Matrix für sich neu bildenden Knochen und Gefäße.

Weitere Informationen

OT medical GmbH
Telefon: 0421 5571610
info@ot-medical.de
www.ot-medical.de

EndoPilot im neuen Design

Die EndoPilot²-Reihe überzeugt durch ihr modernes Design, bewährte Technik und das modulare System. Von der Apexmessung während der Aufbereitung (EndoMotor), über die Ultraschallnutzung mit und ohne Spülflüssigkeit, bis zu den Abfülltechniken DownPack und BackFill, sind alle Arbeitsschritte einer effektiven Wurzelkanalbehandlung mit einer platzsparenden Geräteeinheit durchführbar. Die übersichtliche Menüführung über das große, intuitiv bedienbare 7-Zoll-Farb-Touch-Display mit Frontglas bietet eine

komfortable Auswahl aller Arbeitsschritte und Einstellungen. Alle Handstücke sind am Gerät platziert und leicht erreichbar. Die Neuheiten des EndoPilot²: Alle Gerätevarianten sind mobil (großer Akku mit bis zu 15 Stunden Laufzeit). Mithilfe einer microSD-Karte bleibt EDP² immer auf dem neuesten Stand! Feilsysteme, sowie aktualisierte EndoPilot²-Technologie kann der Anwender leicht auf sein Gerät aufspielen. Eine spätere Geräteerweiterung ist auch bei dem EDP² leicht durchführbar.



Weitere Informationen

Schlumbohm GmbH & Co. KG
Telefon: 04324 89290
post@schlumbohm.de
www.schlumbohm.de

VistaVox S: Dreidimensionale Einblicke für sichere Diagnostik

Das VistaVox S ist eine Innovation, die Implantologen, Oralchirurgen und Allgemeinzahnärzten neben DVT- Aufnahmen auch OPGs in perfekter Bildqualität liefert.

Das kieferförmige Field of View des VistaVox S bildet den diagnostisch relevanten Bereich eines Ø 130 x 85 mm Volumens ab und ist somit sichtbar größer als das gängigste Volumen von Ø 80 x 80 mm. Der Vorteil: Durch diese anatomisch angepasste Volumenform bildet VistaVox S auch den Bereich der hinteren Molaren

vollständig ab – für die Diagnostik, um Beispiel eines impaktierten 8ers, eine essenzielle Voraussetzung.

Neben der Abbildung in Kieferform bietet Ihnen VistaVox S auch zehn Ø 50 x 50 mm Volumen. Sie kommen zum Einsatz, wenn die Indikation nur eine bestimmte Kieferregion erfordert, zum Beispiel bei endodontischen und implantologischen Behandlungen. Die Volumen lassen sich je nach nötigem Detailreichtum der Aufnahme wahlweise mit einer Auflösung von bis zu 80 µm nutzen.



Weitere Informationen

Dürr Dental SE
Telefon: 07142 7050
info@duerrdental.com
www.duerrdental.com

Deutsche Osstem GmbH: Platzierungsset für Miniimplantate

Das Einsetzen von Implantaten im Frontzahnbereich kann sehr schwierig sein. Als praktische Lösung bietet Osstem sein OneMS Kit an, das dem Zahnarzt oder Kieferchirurgen hilft, vorhersagbare und ästhetische Ergebnisse im Frontzahnbereich zu erzielen.

Das OneMS Kit ermöglicht die stabile Platzierung von Miniimplantaten mit einem Durchmesser von 2 bis 3 mm in engen Zahnlücken bei nur 5 mm Knochenbreite. Dank des digitalen Konzepts lassen sich Implantate in der ästhetischen Zone sicher platzieren. Alle Schritte werden durch



genau angepasste chirurgische Schablonen abgesichert, die auf den Daten von CTs und Intraoralscans des Patienten basieren. Das OneMS Kit umfasst sämtliche Komponenten, die für die Insertion

von Miniimplantaten benötigt werden: Gewebestanz für die lappenlose Chirurgie, MS-Bohrer mit unterschiedlichen Durchmessern (1,5/1,8/2,3/2,7 mm) und Längen (8,5/10/11,5/13 mm), Eindrehhilfen und andere notwendige Werkzeuge wie Drehmomentschlüssel und Tiefenlehren.

Weitere Informationen

Deutsche Osstem GmbH
Telefon: 06196 7775500
info@osstem.de
www.osstem.de